

ELO Digital Office startete mit gelungener Auftaktveranstaltung ins Jahr 2023

ELO ECM-Fachkongress pusht Digitalisierung

Stuttgart, 03.02.2023 – Erfolgreich ins Jahr 2023 gestartet ist der Hersteller von Systemen für Enterprise-Content-Management (ECM) ELO Digital Office mit seinem diesjährigen ELO ECM-Fachkongress. Die Kick-off-Veranstaltung in Fellbach bei Stuttgart fand am 1. Februar zum 19. Mal statt und erfreute sich mit rund 1000 Teilnehmern großer Resonanz. Unter dem Motto „Inspiration für Ihre digitale Zukunft“ war das Programm ganz an den neuesten Digitalisierungstrends und -lösungen ausgerichtet. Die Besucher – ein Mix aus Kunden, Interessenten und Partnern – hatten die Wahl zwischen Keynotes, Fach- und Best-Practice-Vorträgen sowie persönlicher Interaktion mit Gleichgesinnten oder ELO Experten bzw. Partnern. Am Vortag waren Systemhäuser und IT-Beratungen zum Partnertag geladen.

In seiner Keynote „Intelligente digitale Prozesse: das A und O für eine gesicherte Zukunft“ ging der ELO Geschäftsführer Karl Heinz Mosbach u. a. darauf ein, wie solche Digitalisierungslösungen – auch in der Cloud – aussehen können. Im Anschluss zeigte der Dirigent Christian Gansch in seiner Keynote „Routine ist Stillstand, Wandel unser Schicksal“ auf, wie sich Veränderungen im Unternehmen umsetzen lassen und was man dabei von einem Sinfonieorchester lernen kann.

Nach dem Mittagessen setzte sich das Kongressprogramm in drei Sälen fort. In diversen Fachvorträgen erhielten die Besucher Einblicke in

- die als zentrale Low-Code-Plattform für Informationsmanagement konzipierte neue Version der ELO ECM Suite,
- die neue Schnittstelle zur Anbindung an SAP S/4HANA® Cloud,
- die neuen Lösungen zur Integration in das cloudbasierte CRM-System SmartWe der CAS Software AG sowie das ERP-System der abas Software GmbH,
- die Vorteile des ELO for DATEV-Lösungspakets sowie in
- die vielfältigen Fachbereichslösungen (ELO Business Solutions).

Parallel dazu teilten renommierte Kunden ihre Erfahrungen mit der ELO Software im eigenen Hause. So thematisierte der digitale Fachhändler Internetstores GmbH das Eingangsrechnungsmanagement mit DATEV (und künftig SAP). Danach beleuchtete der Vortrag des Unternehmens für Werkzeugeinstellung, -verwaltung und Inspektionslösungen E. ZOLLER GmbH & Co. KG die nahtlose Integration mit abas ERP, den Rechnungseingang und die Vertragsverwaltung. Im Anschluss erfuhren die Besucher, wie EnBW die ELO ECM Suite als zentrales konzernweites System für Informationsmanagement einsetzt – eingebunden in unterschiedlichste fachliche Prozesse und Systeme.

PRESSEMELDUNG



Im nächsten Slot verriet das österreichische Betonfertigteilbau-Unternehmen Franz Oberndorfer GmbH & Co. KG seinen ECM-Ansatz – von der digitalen Bauakte über workflowgestützte Arbeitsabläufe bis hin zur digitalisierten Reklamationsverwaltung. Und last but not least gewährte die Bundesnotarkammer Einblicke in die Einführung der E-Akte zur Dokumentation interner Vorgänge.

Zum Thema „Datenzugriff der Finanzverwaltung: problemlos nur mit Dokumentation sowie GoBD-konformen Daten und Dokumenten“ informierte – wie immer mit einem Quäntchen Humor – Dirk-Peter Kuballa, Mitverfasser der GoBD. Und in der Fachausstellung standen die IT-Experten verschiedener Systemhäuser und IT-Beratungen mit Rat und Tat sowie Live-Demos des ELO Portfolios im Zusammenspiel mit diversen Soft- und Hardwarelösungen zur Seite.

Über die ELO Digital Office GmbH

Die ELO Digital Office GmbH zählt zu den führenden Softwareherstellern für Enterprise-Content-Management (ECM). Das Stuttgarter Unternehmen entwickelt digitale Geschäftsprozesslösungen für alle Branchen und Fachbereiche sowie für jede Unternehmensgröße. ELO Digital Office löste sich 1998 – zwei Jahre nach Entstehung der Marke ELO – aus der Unternehmensgruppe Louis Leitz und wird von Karl Heinz Mosbach, Matthias Thiele und Nils Mosbach geleitet. An den Standorten in Europa, Amerika, Asien und Australien arbeiten 820 Mitarbeiter, von denen rund 400 in Deutschland tätig sind. ELO Digital Office verfügt über ein dichtes Netzwerk an Systempartnern und pflegt Technologiepartnerschaften mit Soft- und Hardwareherstellern wie Microsoft, SAP und IBM. Weitere Infos: www.elo.com

Pressekontakt

Stephan Buckenmaier
Stv. Leiter Unternehmenskommunikation
ELO Digital Office GmbH
Tübinger Straße 43
70178 Stuttgart
Telefon +49 711 806089-73
Mobil +49 163 711 80 73
E-Mail: presse@elo.com
Internet: www.elo.com

Pressekontakt

Sabina Merk
pressebüro merk
Sadelerstraße 2
80638 München
Telefon +49 89 179997-22
Telefax +49 89 179997-23
Mobil +49 171 79 24 566
E-Mail: sm@pr-merk.com
Internet: www.pr-merk.com